

Kompetenzteams NRW
Kreis Viersen

Fortbildungskatalog Kompetenzteam Kreis Viersen

2019, 2.Halbjahr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch im zweiten Schulhalbjahr 2019 wird der fachliche Schwerpunkt in unseren Fortbildungsangeboten wie in den Schuljahren zuvor erhalten bleiben. Die zunehmenden Herausforderungen, denen sich die Schulen aller Schulformen durch die Aufgabe der „Inklusion“ und der Schülerinnen und Schüler ohne Deutschkenntnisse stellen müssen, sollte jede Schule in einer Bestandsaufnahme reflektieren. Das Thema „Diagnostik“ und „individuelle Förderung“ behält in Bezug auf die Unterrichtsentwicklung eine grundlegende und immer größere werdende Bedeutung. Demgemäß haben wir die Angebote zur „Inklusion“ überarbeitet und weiterentwickelt. Wir werden die jeweilige von Ihnen angefragte Fortbildung in enger Absprache mit der Schule individuell und passgenau konzipieren.

Der Prozess der Schulentwicklung wird weiterhin im Fokus Ihrer Handlungsfelder bleiben. Die Moderatorinnen und Moderatoren der Kompetenzteams können diesen Prozess strukturiert über einen längeren Zeitraum begleiten. Für diese Aufgabe werden die Moderatorenteams der „Schulentwicklungsberater“ schulamtsübergreifend eingesetzt. Bei Anfragen hierzu wird Sie die Co-Leitung genau informieren.

Für die zielgerichtete immer wichtiger werdende Medienkompetenz im Unterricht wird Sie unser Medienberater Herr Seegers und unsere für den Grundschulbereich zuständige Medienberaterin Frau Lehnhäuser im Rahmen der Medienkonzeptarbeit an ihrer Schule beraten und unterstützen. Bitte beachten Sie hierzu auch den Medienbrief, den Sie regelmäßig zugeschickt bekommen.

Wir hoffen, dass wir Sie mit unseren Angeboten in Ihrer Arbeit unterstützen können. Wir bitten Sie, sich unbedingt mit Hinweisen zu Ihren bestehenden Fortbildungsbedarfen an uns zu wenden, die in unserem aktuellen Angebot noch nicht enthalten sind. Möglicherweise können wir Ihnen dazu Informationen aus anderen Kompetenzteams geben.

Um Ihnen den schnellen Zugriff auf unser Angebot zu ermöglichen, finden Sie auf der Seite 3 dieses Kataloges einen QR-Code, der das Inhaltsverzeichnis enthält. Darüber hinaus erhalten Sie den Link, über den Sie das gesamte Fortbildungsangebot online einsehen können.

Bei allen Schulleiterinnen und Schulleitern, die bereit waren, Lehrkräfte für die Mitarbeit im Kompetenzteam bereitzustellen und damit qualifizierte Angebote für alle Schulformen zu ermöglichen, bedanken wir uns herzlich!

Martina Hans
Schulrätin
Leiterin Kompetenzteam Viersen

Dr. Katrin Melcher
Co-Leiterin

Lina Naboreit
Co-Leiterin

Fortbildungsangebote im Internet

Den Fortbildungskatalog des Kompetenzteams finden Sie auch im Internet auf der Homepage des Schulamtes des Kreises Viersen (www.kreis-viersen.de/Fortbildungskatalog19).

Dort können Sie ihn als pdf-Datei herunterladen.

Mit einem Smartphone kommen Sie über den QR – Code sofort zum Inhaltsverzeichnis unseres Katalogs und finden dort auch den Link zu unserer Broschüre:



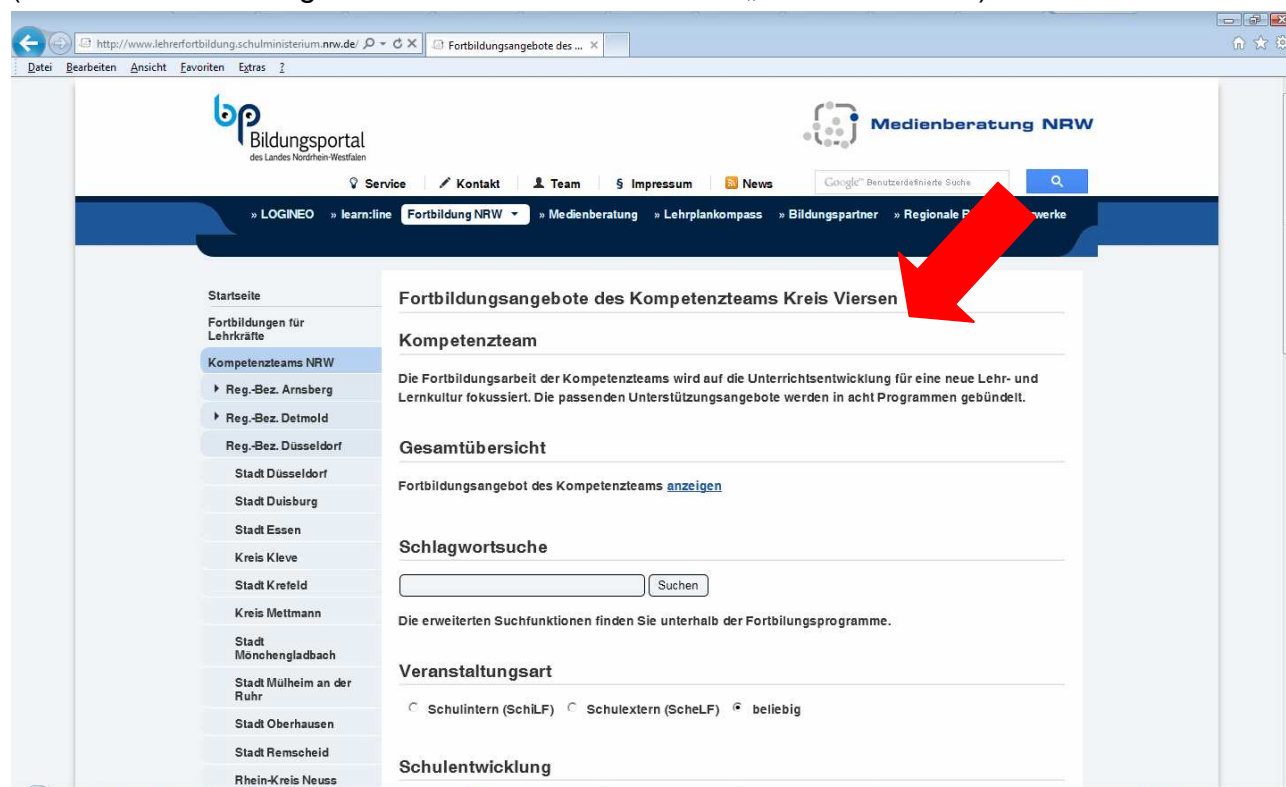
Um auch im Internet

- **gezielt nach für Ihre Schule passende Fortbildungsveranstaltungen zu suchen (unter „Fortbildungen“) oder**
- **sich für schulexterne Veranstaltungen online anzumelden (unter „Termine“),**

gehen Sie bitte über folgende Seite:

<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/Kompetenzteams/RegBez-D/Kreis-Viersen/Fortbildungen/>

(oder einfacher: Sie geben bei einer Suchmaschine „KT Viersen“ ein)



Kompetenzteam Kreis Viersen

Leitung:

Martina Hans martina.hans@kt.nrw.de 0 21 62 / 39 -14 61

Co-Leitung:

Lina Naboreit lina.naboreit@kt.nrw.de 0 21 62 / 39 -14 40

Dr. Katrin Melcher katrin.melcher@kt.nrw.de 0 21 62 / 39 -14 41

Moderator/in:

Antkowiak, Kerstin

Bauer, Irmgard

Boudewins, Martina

Bremer, Elke

Dahmen, Meinhard

Feemers, Christiane

Fegers, Markus

Feldmann, Christoph

Grigutsch Dr., Stefan

Heinemann, Dorit

Herz, Philip

Hochheimer, Janna Elisabeth

Hoffmann, Petra

Jacobs, Beate

Keßler, Isabelle

Lehnhäuser, Anna

Marandi-Jansen, Schahla

Mevißen, Mareike

Naboreit, Lina

Peeters, Anne

Piel, Bernhard

Romeike, Anna

Seegers, Marc

Stamm, Torben

Stammen, Sabine

Unterberg Dr., Claus

E-Mail:

kerstin.antkowiak@kt.nrw.de

irmgard.bauer@kt.nrw.de

martina.boudewins@kt.nrw.de

elke.bremer@kt.nrw.de

meinhard.dahmen@kt.nrw.de

christiane.feemers@kt.nrw.de

markus.fegers@kt.nrw.de

christoph.feldmann@kt.nrw.de

stefan.grigutsch@kt.nrw.de

dorit.heinemann@kt.nrw.de

philip.herz@kt.nrw.de

jannaelisabeth.hochheimer@kt.nrw.de

petra.hoffmann@kt.nrw.de

beate.jacobs@kt.nrw.de

isabelle.kessler@kt.nrw.de

anna.lehnaeuser@kt.nrw.de

schahla.marandi-jansen@kt.nrw.de

mareike.mevissen@kt.nrw.de

lina.naboreit@kt.nrw.de

anne.peeters@kt.nrw.de

bernhard.piel@kt.nrw.de

anna.romeike@kt.nrw.de

marc.seegers@kt.nrw.de

torben.stamm@kt.nrw.de

sabine.stammen@kt.nrw.de

claus.unterberg@kt.nrw.de

Tel. Schule:

0 21 63 / 45211

0 21 62 / 12086

0 28 32 / 93360

0 21 63 / 1244

0 21 51/ 84660

0 21 62/12086

0 21 62 / 9338220

0 28 32 / 93360

0 21 51 / 792 60

0 21 62 / 55354

0 21 52/ 4735

0 21 62 / 574323

0 21 62/12086

0 21 51 / 7059 21

0 21 62 / 55354

0 21 62/ 391780

0 21 62 / 268465

0 21 52/ 4735

0 21 62 / 55354

0 21 27 / 5281

0 21 62 / 9338220

0 21 62 / 55354

0 21 62 / 55354

0 21 63 / 1244

0 21 52 / 5600

0 21 52 / 4141

Hinweise zur Anmeldung

Fortbildungsanfragen, Anregungen oder Beratungswünsche teilen Sie uns bitte formlos per E-Mail unter **lina.naboreit@kt.nrw.de** oder **katrin.melcher@kt.nrw.de** mit.

Zu den nachfolgenden Angeboten **einzelner Moderatorinnen und Moderatoren** nutzen Sie bitte die auf der jeweiligen Seite genannten E-Mail-Adressen.

Zu einem persönlichen Gespräch steht Ihnen die Co-Leitung des Kompetenzteams, Frau Naboreit oder Frau Dr. Melcher, unter den Telefonnummern 02162 / 39-1440 oder 02162 / 39-1441, mittwochs von 9.00 bis 12.00 Uhr, zur Verfügung.

Fortbildungstag sollte immer der Mittwoch sein, da dann bei unseren Moderatorinnen und Moderatoren kein Unterricht ausfällt!

Die Veranstaltungen selbst sind kostenfrei, lediglich die **Reise- und Sachkosten der Moderatoren müssen aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden.**

Bei Veranstaltungen mit der Bemerkung „Termin nach Vereinbarung“ werden die mit den jeweiligen Personalräten abgesprochenen zeitlichen Vorgaben (im Regelfall 16.30h) beachtet (Mittagspausen und Anfahrtszeiten werden berücksichtigt).

Sollte bei schulexternen Veranstaltungen die zulässige Teilnehmerzahl überschritten werden, so wird die Veranstaltung zeitnah wiederholt, so dass alle Interessenten berücksichtigt werden können.

Förderschullehrer/Innen, die an anderen Schulformen unterrichten oder an Themenschwerpunkten interessiert sind, sind auch bei Veranstaltungen, die nicht für die Förderschule ausgeschrieben sind, herzlich willkommen. Dies gilt ebenso für alle Kolleginnen und Kollegen der Primusschule.

Kinderbetreuungskosten müssen mit der Anmeldung bei schulexternen Veranstaltungen beantragt werden. Die Abrechnung erfolgt nach den Vorgaben des Landesgleichstellungsgesetzes. Bei der Auswahl der Veranstaltungsorte wird auf Barrierefreiheit geachtet. Hinweise betroffener Lehrkräfte sind bei der Anmeldung wünschenswert.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Fortbildungsangebote im Internet	3
Moderatorinnen und Moderatoren im Kompetenzteam Viersen	4
Hinweise zur Anmeldung	5
Inhaltsverzeichnis	6 bis 9

Fortbildungen

Schulform							Thema	Leitung	Seite
Schwerpunkt Mathematik								10	
FÖ	GS						Diagnose im Mathematikunterricht der Schuleingangsphase	Jacobs, Marandi-Jansen	11
FÖ	GS						Gute Aufgaben – prozessorientiert unterrichten im Mathematikunterricht der Grundchuel	Jacobs, Marandi-Jansen	12
	GS						Leistungen im Mathematikunterricht umfassend beurteilen	Jacobs, Marandi-Jansen	13
FÖ	GS						Sprachförderung im Mathematikunterricht – eine Herausforderung	Jacobs, Marandi-Jansen	14
FÖ	GS						Digitale Medien im Mathematikunterricht	Jacobs, Marandi-Jansen	15
FÖ		HS	RS	SK	GE	GY	Lernen in Lernumgebungen Würfelbauten und Termbilder	Dr.Grigutsch, Heinemann	16
FÖ		HS	RS	SK	GE	GY	Werkzeuggebrauch im Mathematikunterricht - Tabellenkalkulation und dynamische Geometriesoftware	Dr.Grigutsch, Heinemann	17
FÖ		HS	RS	SK	GE	GY	Geraden und Parabeln – Neue Akzente bei bewährten Inhalten	Dr.Grigutsch, Heinemann	18

Schulform							Thema	Leitung	Seite
Schwerpunkt Deutsch									19
FÖ	GS						Praktische Arbeit mit dem Kieler Leseaufbau (KLA)	Fegers	20
FÖ	GS						Probleme sprachauffälliger Kinder beim Zugang zur Schriftsprache	Fegers	21
FÖ	GS						Teil 1: Systematischer Schriftspracherwerb – Prävention von LRS	Piel	22
FÖ	GS						Teil 2: Systematischer Schriftspracherwerb – Prävention von LRS	Piel	23
	GS						Schuleingangsdagnostik Förderbedarf Sprache	Piel	24
FÖ	GS						Selbstständiges Arbeiten im Umgang mit Bilderbüchern und Ganzschriften - Vernetzung der Kompetenzbereiche	Antkowiak	25
	GS						Kompetenzorientierter Deutschunterricht	Antkowiak	26

Schulform							Thema	Leitung	Seite
Schwerpunkt DaZ									27
FÖ	GS						DaZ-Arbeitskreis GS	Hochheimer	28

Schulform							Thema	Leitung	Seite
Schwerpunkt Inklusion									29
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Auf dem Weg zum inklusiven Schulsystem	Bremer, Herz, Stamm Dr. Unterberg Mevießen, Stammen	30
							Prävention und Intervention bei Gefühls- und Verhaltensstörungen	Stamm	31
FÖ	GS						Prävention und Intervention bei Sprachstörungen: Förderung sprachauffälliger Kinder in der Schuleingangsphase.	Fegers, Herz	32
FÖ	GS						Prävention und Intervention bei Sprachstörungen: Diagnostikworkshop zum SET 5-10	Fegers, Herz	33
FÖ	GS						Prävention und Intervention bei Sprachstörungen: Die Sprachebenen, Störungen der Sprache und erste Einblicke in die Förderung	Fegers, Herz	34
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Prävention und Intervention bei Lernstörungen	Bremer	35

FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Kooperative Förderplanung	Peeters	36
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Response-To-Intervention – Ein präventives Strukturierungsmodell für eine inklusive Schule	Mevißen, Stamm, Herz, Stamm	37
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Klassenführungskompetenz	Stamm	38
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Teamentwicklung und Beratung/ Unterrichten im Team	Stamm	39
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Kooperative Gesprächsführung und Beratung	Stamm, Nießen	40

Schulform							Thema	Leitung	Seite
Medienkonzeptarbeit									41
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Schulexterne Veranstaltung: Kooperativ Lernen mit digitalen Medien	Seegers	42

Schulform							Thema	Leitung	Seite
Weitere Angebote zur Schul- und Unterrichtsentwicklung									43
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Schulentwicklungsberatung	Boudewins, Feldmann, Peeters	44
FÖ	GS						Leistungsbewertung im Hinblick auf ein schuleigenes Leistungskonzept	Antkowiak	45
FÖ	GS						(Weiter-) entwicklung des schulinternen Curriculums	Antkowiak	46
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Gender Mainstreaming und Reflexive Koedukation	Piel, Stamm	47

Schulform							Thema	Leitung	Seite
Angebote des schulpsychologischen Dienst des Kreises Viersen									48
FÖ		HS	RS	SK	GE	GY	Schulübergreifendes Angebot: „Netzwerk Beratungslehrer/-innen“	Klinkner	49
FÖ		HS	RS	SK	GE	GY	Schulübergreifendes Angebot: „Netzwerktreffen Gewalt- und Krisenprävention“	Klinkner	50
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	„Basiswissen Krise und Psychische erste Hilfe“	Klinkner	51
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	(Cyber-) Mobbing und Gruppen-Klima in Schulklassen Befragungs- und Interventionsprojekte	Klinkner	52
FÖ			RS				Diagnostik(werkstatt)	Von Stülpnagel Muniz	53

FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge in der Schule	Zerres	54
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	„Lehrergesundheit . Ich Sorge für mich selbst!“	Zerres	55

Schulform							Thema	Leitung	Seite
Partner									56
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Medienzentrum Kreis Viersen	Meyer-Süsterhenn, Vincentz, Horchmer, Seegers, Lehnhäuser	57
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Schulpsychologischer Dienst für den Kreis Viersen	Klinkner	58
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	S-I-N-N Team Kommunal Praxis S-I-N-N Studieninstitut Niederrhein	Feger	59
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	Naturpark Schwalm-Nette	Kolb	60
FÖ	GS	HS	RS	SK	GE	GY	JuLab Schülerlabor des Forschungszentrum Jülich	Sobotta	61

Mathematik

Diagnose im Mathematikunterricht der Schuleingangsphase

Inhalt	Folgende Themenschwerpunkte können bearbeitet werden: <ul style="list-style-type: none">- Diagnostisches Verfahren, z. B. MARKO-D- Rechenschwierigkeiten vorbeugen - Ablösung vom zählenden Rechnen- Rechenschwierigkeiten vorbeugen - Probleme beim Stellenwertsystem- Rechenschwierigkeiten vorbeugen – Förderung des Stellenwertverständnisses
Leitung	Marandi-Jansen, Schahla Jacobs, Beate
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Grund- und Förderschullehrer
Anmeldung	beate.jacobs@kt.nrw.de

FÖ, GS

**Gute Aufgaben –
prozessorientiert unterrichten
im Mathematikunterricht der Grundschule**

Inhalt	In der Veranstaltung werden zu den vier inhaltsbezogenen Kompetenzbereichen "gute Aufgaben" für die Schuljahre 1-4 vorgestellt und bearbeitet. Dabei steht die praktische Umsetzung im Unterricht mit heterogenen Lerngruppen im Vordergrund. Besonderer Schwerpunkt wird der sprachensible Mathematikunterricht sein.
Leitung	Marandi-Jansen, Schahla Jacobs, Beate
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Grund- und Förderschullehrer
Anmeldung	beate.jacobs@kt.nrw.de

FÖ, GS

Leistungen im Mathematikunterricht umfassend beurteilen

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Theoretische Grundlagen zum Lehrplan ➤ Prozessbezogene Leistungen kriteriengeleitet feststellen ➤ Klassenarbeiten analysieren und verändern <p>Möglichkeiten der Fortführung: Hilfen bei der Erstellung eines schuleigenen Leistungsbewertungskonzeptes</p>
Leitung	Marandi-Jansen, Schahla Jacobs, Beate
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Grundschullehrer
Anmeldung	beate.jacobs@kt.nrw.de schahla.marandi-jansen@kt.nrw.de

GS

Sprachförderung im Mathematikunterricht – eine neue Herausforderung

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Sprachliche Anforderungen im Fach Mathematik• Stolpersteine der deutschen Sprache• Scaffolding – ein Konzept zur Verknüpfung fachlichen und sprachlichen Lernens• Gezielte Sprachübungen (WEGE – Konzept)
Leitung	Marandi-Jansen, Schahla Jacobs, Beate
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Grund- und Förderschullehrer
Anmeldung	beate.jacobs@kt.nrw.de

FÖ, GS

Digitale Medien im Mathematikunterricht

Inhalt	Folgende Themenschwerpunkte können bearbeitet werden: <ul style="list-style-type: none">• Kennenlernen verschiedener Mathe-Apps• digitale Mathematikbücher• Nutzung von i-Pads im Mathematikunterricht• Welchen Beitrag kann der Mathematikunterricht zum neuen Medienkompetenzrahmen leisten?
Leitung	Lehnhäuser, Anna Marandi-Jansen, Schahla Jacobs, Beate
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Grund- und Förderschullehrer
Anmeldung	beate.jacobs@kt.nrw.de

FÖ, GS

Lernen in Lernumgebungen Würfelbauten und Termbilder

Inhalt	<p>Kann man abstrakte Themen wie die Einführung in die Algebra oder die Summenmultiplikation nachhaltig veranschaulichen?</p> <p>Kann man die Sequenzierung dieses Unterrichts von Kleinschrittigkeit lösen?</p> <p>In den Fortbildungen lernen die Teilnehmer</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtssequenzen zu Würfelbauten und Termbildern • Prinzipien des Lernens in Lernumgebungen <p>anhand erprobter Materialien kennen.</p> <p>Es handelt sich um 2 Module für jeweils eine halbtägige Veranstaltung.</p>
Leitung	Dr. Stefan Grigutsch, Dorit Heinemann
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Ihre Schule
Teilnehmer	gesamte Fachschaft
Anmeldung	stefan.grigutsch@kt.nrw.de

FÖ, HS, RS, SK, GE, GY

Werkzeuggebrauch im Mathematikunterricht

Tabellenkalkulation und dynamische Geometriesoftware

Inhalt	<p>Die Vermittlung von Kenntnissen beim Werkzeuggebrauch soll nicht in isolierten Blöcken als separate Themen im Mathematikunterricht erfolgen. Vielmehr wird der Erwerb dieser Kenntnisse an den Unterricht konkreter Inhalte angebunden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • dynamische Geometriesoftware 1/2 in einer Reihe über Winkel und Dreiecke für Klasse 7 • dynamische Geometriesoftware 2/2 bei Funktionen, Ableitungen und Integralen • Tabellenkalkulation (PC oder GTR) in Sequenzen von Klasse 7 bis Klasse 9: Zuordnungen, Zinsrechnung, Geraden, Parabeln <p>In den Fortbildungen lernen die Teilnehmer erprobte Unterrichtsequenzen mit konkreten Materialien kennen. Es handelt sich um 3 Module für jeweils eine halbtägige Veranstaltung.</p>
Leitung	Dr. Stefan Grigutsch, Dorit Heinemann
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Ihre Schule
Teilnehmer	gesamte Fachschaft
Anmeldung	stefan.grigutsch@kt.nrw.de

FÖ, HS, RS, SK, GE, GY

Geraden und Parabeln

Neue Akzente bei bewährten Inhalten

Inhalt	<p>Geraden und Parabeln sind klassische Inhalte, bei denen sich in den letzten Jahren einige Akzentverschiebungen und Neuerungen ergeben haben.</p> <p>Zum einen werden Funktionen in Sachzusammenhänge eingebunden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geraden in Anwendungen und als Trendlinie • Parabeln in Bauten, Bahnkurven und Optimierungen <p>Zum anderen werden prozeßbezogene Kompetenzen bei der Behandlung von Geraden und Parabeln stärker betont:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modellieren • Argumentieren • Werkzeuggebrauch (Tabellenkalkulation, DGS) <p>In den Fortbildungen stellen wir erprobte Unterrichtssequenzen mit konkreten Materialien vor. Es handelt sich um 2 Module für jeweils eine halbtägige Veranstaltung.</p>
Leitung	Dr. Stefan Grigutsch, Dorit Heinemann
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Ihre Schule
Teilnehmer	gesamte Fachschaft
Anmeldung	stefan.grigutsch@kt.nrw.de

FÖ, HS, RS, SK, GE, GY

Schwerpunkt Deutsch

Praktische Arbeit mit dem Kieler Leseaufbau (KLA)

Inhalt	<p>Der KLA ist ein förderpädagogisches Konzept zum Schriftspracherwerb, das weitgehend mit lauttreuem Wortmaterial und einfachen Silbenstrukturen arbeitet.</p> <p>Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Voraussetzungen: Phonologische Bewusstheit und Informationsverarbeitung (Diagnose/Förderung) • Vokalvorkurs: Welche Materialien bieten sich an? (z.B. Arbeit mit Bilderbüchern oder Tafeltheater) • Arbeit mit dem KLA und „Verwandten“ (z.B. „Lesen mit Lisa“) • sinnvolle Ergänzungen zum KLA (z.B. „Parkplatzwörter“)
Leitung	Markus Fegers
Termin	mittwochs (ein oder zwei Halbtage)
Ort	anfragende Schule
Teilnehmer	Lehrerinnen und Lehrer an Grund- und Förderschulen / GL
Anmeldung	markus.fegers@kt.nrw.de

FÖ, GS

Probleme sprachauffälliger Kinder beim Zugang zur Schriftsprache

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachentwicklung und Sprachstörungen • Voraussetzungen und Gelingensbedingungen des Schriftspracherwerbs • Phasen des Schriftspracherwerbs • Lehrersprache und sprachliches Feedback • Diagnostik der Phonologischen Bewusstheit und früher Rechtschreibleistungen • Diskussion verschiedener förderpädagogischer Konzepte (u.a. Kieler Lese- und Rechtschreibaufbau, „Parkplatzwörter-System“)
Leitung	Markus Fegers
Termin	mittwochs (zwei oder mehrere Halbtage)
Ort	anfragende Schule
Teilnehmer	Lehrerinnen und Lehrer an Grund- und Förderschulen / GL
Anmeldung	markus.fegers@kt.nrw.de

FÖ, GS

Teil 1 systematischer Schriftspracherwerb – Prävention von LRS

Inhalt	<p>„Mit System zur lautgetreuen Verschriftung – Klasse 1“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernfelder des Schriftspracherwerbs • Phonologische Bewusstheit (Diagnostik, Förderkonzepte) • Anlauttabelle / Lehrgangsorientierung • Diagnostik: <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungsmodelle - standardisierte Testverfahren - qualitative Fehleranalyse - Bedingungsfeldanalyse • individuelle Förderung: <ul style="list-style-type: none"> - Konzepte und Materialien - Förderpläne - Unterrichtsorganisation <p>Viele praktische Beispiele und Materialanregungen sollen die Umsetzung der Inhalte erleichtern.</p>
Leitung	Bernhard Piel
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Grund- und Förderschulen
Anmeldung	bernhard.piel@kt.nrw.de

FÖ, GS

Teil 2 systematischer Schriftspracherwerb – Prävention von LRS

Inhalt	<p>„Individuelle Rechtschreibförderung mit System in den Klassen 2-4“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernfelder des Rechtschreibunterrichts • Diagnostik: <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungsmodelle - standardisierte Testverfahren - qualitative Fehleranalyse - Bedingungsfeldanalyse • Individuelle Förderung: <ul style="list-style-type: none"> - Konzepte und Materialien - Förderpläne - Unterrichtsorganisation <p>Viele praktische Beispiele und Materialanregungen sollen die Umsetzung der Inhalte erleichtern.</p>
Leitung	Bernhard Piel
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Grund- und Förderschulen
Anmeldung	bernhard.piel@kt.nrw.de

FÖ, GS

Schuleingangsdiagnostik Förderbedarf Sprache

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen: <ul style="list-style-type: none"> - Spracherwerb und Sprachentwicklung - Zusammenhänge zwischen den Sprachebenen - Störungen der Sprachentwicklung der 4 Sprachebenen (Störungen der Lautebene, der Wort- und Bedeutungsebene, der grammatischen Ebene sowie der kommunikativen- und interaktiven Ebene) • Bestandsaufnahme der vorliegenden Schuleingangsdiagnostik • Vorschläge zur Überarbeitung der Schuleingangsdiagnostik <ul style="list-style-type: none"> - organisatorische Aspekte (Gruppenscreening, Einzeltest, Zeitrahmen, Auswertungsdauer) - inhaltliche Aspekte (welche Screenings, Tests) - Kooperation / Abstimmung (KiTa, SchulärztInnen, Förderschulen ...)
Leitung	Bernhard Piel
Termin	nach Vereinbarung, Mittwoch ab 14.00 Uhr, mehrere Termine möglich
Ort	Schule
Teilnehmer	Grundschulen
Anmeldung	bernhard.piel@kt.nrw.de

Selbstständiges Arbeiten im Umgang mit Bilderbüchern und Ganzschriften – Vernetzung der Kompetenzbereiche

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit mit Bilderbüchern und Ganzschriften ab dem 1. Schuljahr • Selbstständige Arbeit mit einer Lesekartei und einem Lesetagebuch • Vernetzung der Kompetenzbereiche
Leitung	Kerstin Antkowiak
Termin	Nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Kollegien
Anmeldung	kerstin.antkowiak@kt.nrw.de

Kompetenzorientierter Deutschunterricht

Inhalt	Umsetzung des Lehrplans in den verschiedenen Bereichen des Deutschunterrichts: <ul style="list-style-type: none">• Wie sieht kompetenzorientierter Deutschunterricht aus?• Wie setzt man ihn innerhalb der Unterrichtsplanung ökonomisch um?• Wie sieht die Umsetzung der Kompetenzorientierung innerhalb der Klassenarbeiten aus?• Beispiele und Anregungen zur Kompetenzorientierung in den unterschiedlichen Bereichen des Deutschunterrichts
Leitung	Kerstin Antkowiak
Termin	nach Vereinbarung
Ort	anfragende Schule
Teilnehmer	Kollegien
Anmeldung	kerstin.antkowiak@kt.nrw.de

DAZ

DaZ-Arbeitskreis GS

Inhalt	<p>Die Teilnehmer/innen des DaZ-Arbeitskreises (bestehend seit Januar 2016) treffen sich in regelmäßigen Abständen an einer Schule. Neben einem Input zur aktuellen DaZ-Forschung und den Besonderheiten beim Erlernen einer fremden Sprache – unter besonderer Berücksichtigung des Deutschen – tauschen wir uns aus über</p> <ul style="list-style-type: none">• Darstellung spezifischer Schwierigkeiten bei verschiedenen Sprachgruppe• Unterstützung in der Alphabetisierung von Kindern mit Deutsch als Zielsprache• Verfahren zur Feststellung des Sprachstandes und der Fehleranalyse• Methoden zur Gestaltung eines sprachsensiblen Unterrichtes• Fördermöglichkeiten / Förderpläne / Fördermaterialien <p>Neue Teilnehmer/innen sind immer gerne willkommen.</p>
Leitung	Janna Hochheimer
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule nach Vereinbarung
Teilnehmer	Lehrer und Lehrerinnen, die DaZ/DaF unterrichten
Anmeldung	jannaelisabeth.hochheimer@kt.nrw.de

Inklusion

Schulen auf dem Weg zur Inklusion

<p>Inhalt</p>	<p>Schulen auf dem Weg zur Inklusion stehen vor vielfältigen Herausforderungen. Ziel der Fortbildung ist es, Kollegien auf diesem Weg zu unterstützen und zu begleiten.</p> <p>Die Fortbildung richtet sich sowohl an Lehrkräfte der Allgemeinen Schulen als auch an Sonderpädagogen/innen. Da Inklusion einen umfassenden Prozess darstellt, ist die Fortbildung als längerfristige Begleitung angelegt.</p> <p>Die Fortbildung besteht aus verschiedenen Modulen, aus denen die Schule ihren Bedürfnissen entsprechend auswählen kann. Die jeweiligen Module werden im Rahmen eines Vorgesprächs individuell angepasst:</p> <div style="text-align: center;"> </div>
<p>Leitung</p>	<p>Elke Bremer/ Dr. Claus Unterberg/ Torben Stamm/ / Mareike Mevißen/ Philip Herz/ Sabine Stammen</p>
<p>Teilnehmer</p>	<p>Kollegien bzw. Kolleginnen und Kollegen der Primarstufe sowie der Sekundarstufe I, die Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf unterrichten (werden)</p>
<p>Anmeldung</p>	<p>Über die Co-Leitung des Kompetenzteams: Lina Naboreit: lina.naboreit@kt.nrw.de Dr. Katrin Melcher: katrin.melcher@kt.nrw.de</p>

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

Prävention und Intervention bei Gefühls- und Verhaltensstörungen

Inhalt	<p>In jeder Schulklasse finden sich Schüler/innen mit auffälligem Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten. Hierbei ist es unerheblich, ob die Kinder einen festgestellten Sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf haben oder nicht. Damit die Lehrkraft den Bedürfnissen aller Schüler/innen gerecht werden kann, benötigt sie entsprechendes Fachwissen, um das Verhalten der Kinder zu verstehen und entsprechende Förder- und Interventionsmaßnahmen erarbeiten zu können.</p> <p>Die Inhalte der Fortbildung werden in einem gesonderten Vorgespräch mit der jeweiligen Schule abgestimmt und systemindividuell zusammengestellt.</p>
Leitung	Torben Stamm
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Gesamtkonferenz, Fachkonferenz
Anmeldung	Torben.Stamm@kt.nrw.de

FÖ, GS, HS, RS, GE, GY

Prävention und Intervention bei Sprachstörungen

Förderung sprachauffälliger Kinder in der Schuleingangsphase.

Inhalt	Aufbauend auf Veranstaltung 1 werden Ideen und praktische Beispiele zur Unterrichtsgestaltung und Förderung sprachauffälliger Kinder in der Schuleingangsphase dargestellt und ausprobiert. Hier ist das 1. Themenheft zur Inklusion Basis und Leitfaden.
Leitung	Markus Fegers, Philip Herz
Termin	nach Vereinbarung
Ort	nach Vereinbarung
Teilnehmer	Förderschullehrer/Innen und Grundschullehrer/Innen
Anmeldung	philip.herz@kt.nrw.de

FÖ, GS

Prävention und Intervention bei Sprachstörungen

Veranstaltung 2: Diagnostikworkshop zum SET 5-10

Inhalt	<p>„Der SET 5-10 nimmt eine an den Entwicklungsstand angepasste, umfassende Beurteilung des Sprachstands vor. Er besteht aus 10 Untertests, die die Bereiche Wortschatz, Semantische Relationen, Verarbeitungsgeschwindigkeit, Sprachverständnis, Sprachproduktion, Grammatik/Morphologie und die auditive Merkfähigkeit überprüfen. Einsatzmöglichkeiten ergeben sich bei der Sprachstandserhebung bei Kindern mit Sprachentwicklungsverzögerungen und -störungen, Lernbehinderungen, Hirnschädigungen (z.B. Aphasien).“</p> <p>https://www.testzentrale.de/shop/sprachstandserhebungstest-fuer-kinder-im-alter-zwischen-5-und-10-jahren.html (25.4.2018)</p>
Leitung	Markus Fegers, Philip Herz
Termin	nach Vereinbarung
Ort	nach Vereinbarung
Teilnehmer	Förderschullehrer/Innen und Grundschullehrer/Innen
Anmeldung	philip.herz@kt.nrw.de

FÖ, GS

Prävention und Intervention bei Sprachstörungen

Die Sprachebenen, Störungen der Sprache und erste Einblicke in die Förderung.

Inhalt	Die Veranstaltung bietet einen Einblick in die Auswirkungen von Sprachstörungen auf den schulischen Lernprozess und erste Hilfen zur Förderung von Kindern mit sprachlich-kommunikativen Beeinträchtigungen. Auf der Grundlage des ersten Themenheftes zur Inklusion werden die Sprachebenen zur Einordnung der sprachlichen Beeinträchtigungen dargestellt. Die Veranstaltung bietet Zeit zur Klärung von Fragen.
Leitung	Markus Fegers, Philip Herz
Termin	nach Vereinbarung
Ort	nach Vereinbarung
Teilnehmer	Förderschullehrer/Innen und Grundschullehrer/Innen
Anmeldung	philip.herz@kt.nrw.de

FÖ, GS

Prävention und Intervention bei Lernstörungen

Inhalt	<p>Nach Schätzungen befinden sich in jeder Klasse durchschnittlich ein bis zwei Schülerinnen und Schüler mit Lernstörungen. Schülerinnen und Schüler mit Lernbeeinträchtigungen bilden die größte Gruppe der Schülerinnen und Schüler mit diagnostiziertem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf. Insofern ist das Modul „Prävention und Intervention bei Lernstörungen“ ein Angebot, dass für alle Schulformen und alle Schulen interessant sein könnte.</p> <p>Sie lernen Faktoren zur Entstehung von Lernstörungen kennen und gewinnen einen Überblick zu effektiven Verfahren der Lernförderung. Effektive Lernförderung muss die Lernprobleme direkt bearbeiten. Besonders wichtig im Zusammenhang mit einer effektiven Lernförderung ist die Förderung der Leseflüssigkeit. Sie lernen wirksame Ansätze zur Förderung der Leseflüssigkeit kennen und erproben konkrete didaktische Maßnahmen. Alle Inhalte werden passgenau auf ihre Bedürfnisse abgestimmt und variieren je nach Schulform und Ausgangslage.</p>
Leitung	Elke Bremer
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Gesamtkonferenz, Fachkonferenz
Anmeldung	elke.bremer@kt.nrw.de

FÖ, GS, HS, RS, GE, GY

Kooperative Förderplanung

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Erfassung schuleigener Strukturen, die in Bezug auf individuelle Förderung von Bedeutung sind• Übersicht über die Entwicklungsbereiche• Darstellung der förderdiagnostisch relevanten Handlungsschritte• Erfassen entwicklungsrelevanter Daten im Rahmen von Unterrichts- und Verhaltensbeobachtung• Auseinandersetzung mit verschiedenen Förderplanrastern• Schreiben eines Förderplans und Evaluation der Ergebnisse• Vereinbarungüberprüfbarer und verbindlicher Entscheidungen und Maßnahmen zur Umsetzung des Konzepts• Evaluation des Gesamtprozesses• Für Regelschullehrer und Förderschullehrer, die durch die Verwirklichung von mehr individueller Förderung ihren Beitrag zur Inklusion leisten wollen
Leitung	Anne Peeters
Termin	Nach Vereinbarung
Ort	In der jeweiligen Schule
Teilnehmer	LehrerInnen aus Primarstufe, Sekundarstufe 1 und Förderschule
Anmeldung	anne.peeters@kt.nrw.de

FÖ, GS, HS, RS, GE, GY (SEK 1)

RTI: RESPONSE-TO-INTERVENTION

-

Ein präventives Strukturierungsmodell für eine inklusive Schule

Inhalt	<p>Inklusion braucht Struktur: RTI ist eine auf mehreren Ebenen präventiv ausgerichtete Methode zur Identifikation und Förderung von Kindern mit Lern- und Entwicklungsverzögerungen. Die Module werden in einem Vorgespräch auf ihre Schule angepasst.</p> <p>Modul 1: Grundlegende Informationen zum RTI - Konzept Modul 2: Zusätzliche Fortbildungen zur Diagnostik, Förderung & Implementierung des RTI Ansatzes an der Schule Modul 3: Begleitung der Umsetzung in regelmäßigen Abständen</p>
Leitung	Mareike Mevißen Sabine Stammen Philip Herz Torben Stamm
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Kollegium
Anmeldung	mareike.mevissen@kt.nrw.de philip.herz@kt.nrw.de torben.stamm@kt.nrw.de sabine.stammen@kt.nrw.de

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

Klassenführungscompetenz

Inhalt	<p>Losgelöst von Inklusion und Schüler/innen mit festgestelltem Sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf, stellt bewusst ein gestaltetes Classroom-Management eine wichtige Säule für gewinnbringenden Unterricht und ein positives Schulklima für alle dar. Die Themen reichen hierbei von Klassenregeln über Pausengestaltung bis zu schulisch einheitlichen Verfahrensweisen bei z.B. Stundenübergängen.</p> <p>Aus diesem Grund werden die Inhalte der Fortbildung in einem gesonderten Vorgespräch mit der jeweiligen Schule abgestimmt und systemindividuell zusammengestellt.</p>
Leitung	Torben Stamm
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Gesamtkonferenz, Fachkonferenz
Anmeldung	torben.stamm@kt.nrw.de

FÖ, GS, HS, RS, GE, GY

Teamentwicklung und Beratung / Unterrichten im Team

Inhalt	<p>Im Rahmen von Inklusion kommen in der Schule immer mehr Professionen zusammen. Damit dieses Mehr an Professionen ein Gewinn für die Schule darstellt, ist es wichtig, sich aktiv mit den Bereichen Teambildung und Teamentwicklung auseinanderzusetzen. Dies kann gerade für die Akteure, die es gewohnt sind, alleine zu arbeiten, eine große Herausforderung darstellen.</p> <p>Die Inhalte der Fortbildung werden in einem gesonderten Vorgespräch mit der jeweiligen Schule abgestimmt und systemindividuell zusammengestellt.</p>
Leitung	Torben Stamm
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Gesamtkonferenz, Fachkonferenz
Anmeldung	torben.stamm@kt.nrw.de

FÖ, GS, HS, RS, GE, GY

Kooperative Gesprächsführung und Beratung

Inhalt	<p>Der Bereich „Beratung“ gehört zu den Kernaufgaben aller in Schule arbeitenden Akteure. Die Beratungssituationen werden immer komplexer und vielschichtiger. Im Rahmen der Fortbildungen werden Gesprächstechniken trainiert, die helfen, schwierige Gespräche positiv und lösungsorientiert zu gestalten. Hierbei steht nicht nur das Elterngespräch im Mittelpunkt, sondern auch Gespräche mit Schüler/innen und Kollegen/innen.</p> <p>Die Inhalte der Fortbildung werden in einem gesonderten Vorgespräch mit der jeweiligen Schule abgestimmt und systemindividuell zusammengestellt.</p>
Leitung	Torben Stamm / Natascha Nießen
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Gesamtkonferenz, Fachkonferenz
Anmeldung	torben.stamm@kt.nrw.de / natascha.niessen@kreis-viersen.de

FÖ, GS, HS, RS, GE, GY

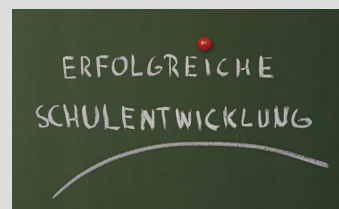
Medienkompetenzarbeit

Medienkonzeptarbeit: Unterrichts- und Schulentwicklung im Bereich „Lernen im digitalen Wandel“

Inhalt	<p>Die Aufgaben der Medienberater sind zum 1.2.19 neu akzentuiert worden. Schwerpunkt der Medienberatung für Schulen im Kreis Viersen ist die Medienkonzeptarbeit. Zu unseren Beratungsangeboten zählen unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beratung bei der Erstellung/Bearbeitung des Medienkonzepts ▪ Beratung bei der Implementation des Medienkompetenzrahmens NRW (aktualisiert in 2017) ▪ Moderation von SchiLf zum Thema „Unterrichten mit digitalen Medien – Lernen im digitalen Wandel“ ▪ Beratung zur lernförderlichen IT-Ausstattung (z. B. Tablets, LOGINEO NRW, Lernmanagementsysteme ...) ▪ Vernetzung der Medienkoordinatoren der Schulen
Leitung	Marc Seegers (Medienberater im Kreis Viersen für weiterf. Schulen) Anna Lehnhäuser (Medienberaterin im Kreis Viersen f. Grundschulen)
Termine	nach Vereinbarung im Rahmen der Medienberatung
Ort	schulintern
Teilnehmer	Schulleitungen, Medienbeauftragte (künftig Medienkoordinatoren), Steuergruppe, Fachschaften, Kollegium
Kontakt	anna.lehnhaeuser@br.nrw.de (GS) marc.seegers@br.nrw.de (S1/2) Tel. 02162 39 1786

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

**Weitere Angebote zur
Schul- und
Unterrichtsentwicklung**



Inhalt	<p>Das Unterstützungsangebot der Schulentwicklungsberatung bietet Schulen prozessorientierte Beratung in den Handlungsfeldern der systemischen Schulentwicklung, in Entwicklungs- und Veränderungsprozessen.</p> <p>Mögliche Themenschwerpunkte des Unterstützungsangebots sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Implementieren und Qualifizieren schulischer Entwicklungsgruppen • Stärken der Fachkonferenz- und Jahrgangsstufenarbeit (Kollegiale Hospitation, Feedbackkultur) • Aufbau von Teamstrukturen mit dem Ziel der Bildung professioneller Lerngemeinschaften • Entwickeln eines schulinternen Evaluationskonzepts zur Qualitätssicherung • Nutzung der Ergebnisse der Qualitätsanalyse als Ausgangspunkt für schulische Entwicklungsprozesse • Weiterentwicklung des Schulprogramms als Instrument schulischer Entwicklungsprozesse • Beratung in schulischen Veränderungsprozessen <p>Die systemisch prozessbezogene Beratung findet schulintern statt.</p>
Leitung	Moderatorinnen und Moderatoren, die für die Kompetenzteams und im Auftrag des Dezernats 46 der Bezirksregierung tätig sind
Termin	nach Bedarf und Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	das Schulleitungsteam, schulische Entwicklungsgruppen, das gesamte Kollegium, einzelne Fachkonferenzen, Jahrgangskonferenzen, Stufenkonferenzen,...
Anmeldung	Anke Erschfeld: anke.erschfeld@kt.nrw.de

Leistungsbewertung im Hinblick auf ein schuleigenes Leistungskonzept

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Leistungsbeschreibung• Leistungsbegriff• verbindliche Absprachen zur Leistungsbewertung im schulinternen Leistungskonzept• mögliche Formulare kriterienbezogener Leistungsbewertung• Hilfen zur Umsetzung des Leistungsbegriffs im neuen Lehrplan
Leitung	Kerstin Antkowiak
Termin	Nach Vereinbarung
Ort	Schule
Teilnehmer	Kollegien
Anmeldung	kerstin.antkowiak@kt.nrw.de

(Weiter-)entwicklung des schulinternen Curriculums

Inhalt	<p>Entwicklung des schulinternen Curriculums angepasst an die Gegebenheiten und Voraussetzungen der jeweiligen Schule:</p> <ul style="list-style-type: none">• Was ist das schulinterne Curriculum?• Wie sieht ein schulinternes Curriculum aus?• Welche Kriterien müssen erfüllt sein?• Was sollte man dabei beachten?• Wie sieht eine ökonomische Vorgehensweise und Fortschreibung aus, die sowohl hilfreich als auch realisierbar ist?• Beispiele für übersichtliche und strukturierte Arbeitspläne
Leitung	Kerstin Antkowiak
Termin	nach Vereinbarung
Ort	anfragende Schule
Teilnehmer	Kollegien
Anmeldung	kerstin.antkowiak@kt.nrw.de

Gender Mainstreaming und Reflexive Koedukation

Inhalt	<p>Der Workshop soll einen ersten Einblick darüber geben, was unter diesen Begriffen zu verstehen ist und für die Thematik sensibilisieren. Es sollen erste Ansätze erarbeitet werden, an welchen Stellen und wie die Thematik in der Schule und im Unterricht integriert werden kann, um Jungen und Mädchen adäquat zu fördern.</p> <p>Möglicher Ablauf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begriffsklärung und Bedeutung des Themas für die Schule • Mit der Genderbrille in die verschiedenen Tätigkeitsfelder Schule schauen. • Aufzeigen verschiedener Möglichkeiten, wo Gender-Aspekte in der Schule ansetzen können. • Klärung der eigenen Schulsituation. Was wird schon getan? Wo sind Möglichkeiten das Thema in den Schulalltag zu integrieren? Wie können wir gendergerecht fördern?
Leitung	Bernhard Piel, Sabine Stammen
Termin	nach Vereinbarung
Ort	anfragende Schule
Teilnehmer	Lehrerinnen und Lehrer der genannten Schulformen
Anmeldung	<p>bernhard.piel@kt.nrw.de</p> <p>sabine.stammen@kt.nrw.de</p>

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

**Angebote des
schulpsychologischen
Dienstes des Kreises
Viersen**

Schulübergreifendes Angebot: „Netzwerk Beratungslehrer/-innen“

Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kontinuierliche Unterstützung der Beratungslehrer/-innen & Beratungsteams • Vernetzung des Schulpsychologischen Dienstes mit den Beratungsteams • Unterstützung der Vernetzung unter den Beratungsteams • Netzwerk besteht seit dem Schuljahr 2013/2014 mit mehr als 20 Mitgliedern und bisher 8 Treffen
Inhalte Netzwerk- treffen	<ul style="list-style-type: none"> • Bei jedem Treffen ein Impulsvorträge zu psychologisch-pädagogischen Fachthemen, i.d.R. durch einen externen Referenten • Persönlicher Austausch / Berichte aus den Schulen • Alle Dokumente und Präsentationen vergangener Sitzungen sind über eine Dropbox zugänglich
Leitung	<ul style="list-style-type: none"> • Dipl.-Psych. Alexander Klinkner (Schulpsychologe)
Dauer, Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • 3-4 Treffen pro Jahr, jeweils 120 min
Ort & Termine	<ul style="list-style-type: none"> • Kreishaus Viersen • Termine werden jeweils über Doodle mit der Gruppe abgestimmt
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Beschränkung der Teilnehmerzahl • Voraussetzung für die Teilnahme: Übernahme der Aufgaben eines/einer Beratungslehrer/-in, eine (abgeschlossene) Ausbildung ist aber keine Bedingung! • Einstieg in das Netzwerk jederzeit möglich
Anmeldung / Informationen	Alexander Klinkner, alexander.klinkner@kreis-viersen.de, 02162-39 1480.

FÖ, HS, RS, SK, GE, GY, BK

Schulübergreifendes Angebot: „Netzwerktreffen Gewalt- und Krisenprävention“

Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltliche Vertiefung und Erweiterung der Themen der Fortbildungsreihe „Schulteams für Gewaltprävention und Krisenintervention“ • Austausch und Vernetzung zwischen den Schulen und externen Experten • Reflexion aktueller und bewältigter Krisenereignisse
Inhalte Netzwerk- treffen	<ul style="list-style-type: none"> • Fallbesprechungen (vorstrukturierter Ablauf) • Austausch von Erfahrungen und Lösungsbeispielen bei der Entwicklung der Schulteams • Vorstellung & Besprechung Präventionsprojekte /-konzepte
Leitung	<ul style="list-style-type: none"> • Dipl.-Psych. Alexander Klinkner (Schulpsychologe)
Dauer, Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • 3-4 Treffen pro Jahr, jeweils 120 min
Ort & Termine	<ul style="list-style-type: none"> • Kreishaus Viersen • Termine werden per Mail bekannt gemacht
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> • Maximal 25 Teilnehmer/-innen • Voraussetzung für die Teilnahme: Teilnahme der Schule an der Fortbildungsreihe oder einer schulinternen Weiterbildung „Basiswissen Krise und Krisenmanagement“ • Anmeldung pro Treffen ist erforderlich
Anmeldung / Informationen	Alexander Klinkner, alexander.klinkner@kreis-viersen.de , 02162-39 1480.

FS, HS, RS, GY, GE, BK

„Basiswissen Krise und Psychische erste Hilfe“

Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Abläufe und Verantwortlichkeiten bei schulischen Krisen und Notfällen sind bekannt • Handlungssicherheit beim Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Notfallordner NRW • Notfall, Krise und Krisenmanagement • Traumatisierung und Psychische erste Hilfe
Leitung	<ul style="list-style-type: none"> • Dipl.-Psych. Alexander Klinkner (Schulpsychologe)
Dauer, Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • 60 min
Ort & Termine	<ul style="list-style-type: none"> • In der Schule nach Absprache
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Lehrkräfte • Alle (pädagogische) Mitarbeiter/-innen
Anmeldung / Informationen	Alexander Klinkner, alexander.klinkner@kreis-viersen.de, 02162-39 1480.

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

(Cyber-) Mobbing und Gruppen-Klima in Schulklassen Befragungs- und Interventionsprojekte

Ziele & Ablauf	<ul style="list-style-type: none"> • Erhebung der Wahrnehmung des Klassenklimas durch die Schüler/-innen als wichtige Faktoren / Indikatoren für die Gewaltprävention • Aufdeckung von (Cyber-) Mobbing und Mobbingstrukturen in Lerngruppen • Ableitung von Maßnahmen und deren Umsetzung zur Beendigung von akutem Mobbing <p><u>Typischer Ablauf (innerhalb von 4-6 Wochen)</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Treffen Klassenlehrer/-innen (60 min), Definition Ziele & Zeitplan 2. Durchführung Befragung und Ergebnisaufbereitung (45 min pro Klasse) 3. Ergebnisbesprechung mit Klassenlehrer/-innen (60 min pro Klasse) 4. Ergebnisbesprechung pro Klasse und Vereinbarung Maßnahmen & Aktivitäten (60 min pro Klasse) 5. Information Eltern (per Anschreiben oder Elternabend) 6. Umsetzung vereinbarte Maßnahmen in den Klassen 7. Ggf. Wiederholung der Befragung
Ansprechpartner	Herr Dipl. Psych. Alexander Klinkner
Termine	Auf Anfrage / werden individuell abgesprochen
Ort	Schulintern / individuelle Absprache
Zielgruppe	Schulleiter/-innen, Klassenlehrer/-innen, pädagogische Fachkräfte
Anmeldung	Alexander Klinkner, alexander.klinkner@kreis-viersen.de 02162-39-1480

Alle Schulformen ab Klasse 3

Diagnostik(werkstatt)

Inhalt	<p style="text-align: center;">Theorie und Praxis</p> <ul style="list-style-type: none"> • zur Feststellung des Entwicklungsstands in den Bereichen Intelligenz, Emotionen und Sozialverhalten • zur Feststellung des Lernverlaufs in den Bereichen Lesen, Schreiben, Mathematik sowie Verhalten und Emotionen z.B im Rahmen von RTI • Evaluation von Interventionen/ Förderungen • Interpretation & Ergebnisdarstellung <p style="text-align: center;">„Wie teste ich das? Welche Tests und Verfahren gibt es (noch)? Wie ging das noch mal? Wie soll das in der Praxis funktionieren?“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gelegenheit, Material auszuprobieren und zu üben • Besprechung von Fragen aus der Praxis • Unterstützung bei der Umsetzung
Leitung	Dipl.Psych. Alja von Stülpnagel Muniz (Schulpsychologie)
Umfang	Fortbildung, Workshops, Fallberatung, Coaching
Termin	nach Vereinbarung
Ort	Kreishaus oder Schule
Teilnehmer	SonderpädagogInnen, RegelschullehrerInnen
Anmeldung	Alja von Stülpnagel Muniz, 02162 391862 alja.vonstuelpnagelmuniz@kreis-viersen.de

FÖ, RS

Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge in der Schule

Inhalt	<p>Folgende Fragestellungen werden in der Veranstaltung thematisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist ein Trauma? • Worauf muss ich achten, wenn ich ein traumatisiertes Kind in der Klasse habe? • Was ist mit Kindern, die nicht traumatisiert sind, aber dennoch schlimme Erfahrungen auf der Flucht gesammelt haben? • Auf welche möglichen Verhaltensweisen der Kinder sollte ich vorbereitet sein? • Wie kann ich den Kindern und Jugendlichen das Ankommen in der Schule erleichtern? • Was sollte ich über möglicherweise erschwerende familiäre Bedingungen und weitere Faktoren wie Asylstatus und Unterbringungsverhältnisse wissen? • Wo liegen meine Unterstützungsmöglichkeiten und -grenzen? • An welche Personen und Institutionen kann ich mich im Bedarfsfall wenden?
Leitung	Dipl.-Psych. Sandra Zerres (Schulpsychologin)
Termin	Auf Anfrage / werden individuell abgesprochen
Ort	Schulübergreifend / schulintern / individuelle Absprache
Teilnehmer	Kollegien / interessierte Lehrer/-innen
Anmeldung	Dipl.-Psych. Sandra Zerres, sandra.zerres@kreis-viersen.de 02162-391439

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

„Lehrergesundheit - Ich Sorge für mich selbst“

Inhalt	Wir vermitteln Empfehlungen und Anregungen, mit denen Lehrerinnen und Lehrer auf die Suche gehen können, was sie selbst für die Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung ihrer Gesundheit tun können. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Lehrerinnen und Lehrer ihre Belastungsfaktoren im Schulalltag erkennen, beruflichen Stress besser in den Griff bekommen und langfristig die Gesundheit und Lebensqualität verbessern können.
Leitung	Dipl.-Psych. Sandra Zerres (Schulpsychologin)
Termine	Auf Anfrage / werden individuell abgesprochen
Ort	Schulübergreifend / schulintern / individuelle Absprache
Teilnehmer	Kollegien / interessierte Lehrer/-innen
Anmeldung	Dipl.-Psych. Sandra Zerres, sandra.zerres@kreis-viersen.de 02162-391439

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

Partner

Partner: Medienzentrum

Angebote für die Schule	<p>Ansprechpartnerin: Sigrid Meyer-Süsterhenn</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ EDMOND NRW Einführung ➤ Vorstellung des Medienzentrums (15-20 Minuten in einer Konferenz) ➤ Zuhörförderung in Schule und OGS: Vorstellung der Hörclubidee ➤ Trickfilm: Basisschulung und Begleitung von Projekten ➤ Schulfilmfest <p>Ansprechpartner: Titus Vincentz</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Begleitung für Filmprojekte: Drehbuch, Kamera, Schnitt, Ton ➤ Dokumentation von Schulveranstaltungen <p>Ansprechpartner: Thomas Horchmer</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Digitalisierung von analogen Audiotonträgern und visuellen Medien ➤ Medientechnische Unterstützung durch den Verleih verschiedener Geräte (z.B. Beamer, Laptop) <p>Ständig wachsendes Repertoire an Filmen, orientiert an Bildungsstandards und Vorgaben des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW. Katalog: www.kreis-viersen.de/medienzentrum</p>
Auskunft	Sigrid Meyer-Süsterhenn und Titus Vincentz
Telefon	02162/39-1780
E-Mail	medienzentrum@kreis-viersen.de
Medienberater für Schulen im Kreis Viersen	<p>Ansprechpartner: Marc Seegers (S1/2), Anna Lehnhäuser (Grundschule)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Beratung bei der Erstellung von Medienkonzepten ➤ Beratung zur Implementation des Medienpasses NRW ➤ Fortbildungen „Unterrichten mit digitalen Medien“
E-Mail	marc.seegers@kt.nrw.de oder anna.lehnhaeuser@kt.nrw.de
Teilnehmer	Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen
Weitere Informationen	www.kreis-viersen.de/medienzentrum

FÖ, GS, HS, SK, RS, GE, GY

Partner:

Schulpsychologischer Dienst für den Kreis Viersen

Angebote für die Schulen	<p>I. Beratung zu individuellen Problemlagen einzelner Schüler/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderdiagnostik & Beratung zur individuellen Förderung / Problemlösung • Beratung von Eltern, Kindern/Jugendlichen, Lehrkräften, Schulsozialarbeiter/-innen und OGS-Mitarbeiter/-innen • Konfliktmoderation und Unterstützung bei der Elternarbeit <p>II. Prävention und Intervention für Probleme in Schulklassen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beratung von Lehrkräften, Schulsozialarbeiter/-innen und OGS-Mitarbeiter/-innen zum Umgang mit auffälligem / störendem Verhalten • Befragungs- und Interventionsprojekte zu den Themen Klassenklima und (Cyber-) Mobbing (s. Beschreibung) • Einführung von Programmen zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen („Methodenbox“) aller Schüler/-innen (s. Beschreibung) <p>III. Beratung für Lehrer/-innen und das System Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung bei schulischen Not- und Krisenfällen • Beratung bei individuellen Problemstellungen (z.B. bei Stress / Überlastung) • Mediation bei Konflikten zwischen Lehrer/-innen oder im Kollegium <p>IV. Fortbildungsangebote für einzelne Lehrkräfte und Kollegien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerktreffen „Gewalt- und Krisenprävention“ (s. Beschreibung) • Netzwerktreffen Beratungslehrer/-innen (s. Beschreibung) • Schulinterne Vorträge „Basiswissen schulische Krisen / Psychische erste Hilfe“ (s. Beschreibung) • Vorträge & Begleitung „Entspannung und Entspannungstechniken für Lehrkräfte“ (s. Beschreibung) • Vorträge und Beratung zum Thema „Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge in der Schule“ (s. Beschreibung) • Diagnostik (-Werkstatt), s. Beschreibung
Auskunft	Frau Birgit Leenen, Sekretariat
Telefon	02162 / 39-1484
E-Mail	schulpsychologischer.dienst@kreis-viersen.de
Teilnehmer	Schulleiter/-innen, Lehrer/-innen, pädagogische Fachkräfte
Weitere Informationen	www.kreis-viersen.de/schulpsychologie

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

Partner:

Studieninstitut Niederrhein



Angebote für die Schulen	<p>Angebote in den zentralen Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none">→ Unterrichtsentwicklung→ Schulentwicklung→ Personalentwicklung <p>Viele Anforderungen sind zu erfüllen, zahlreiche Veränderungsprozesse zu gestalten. Durch den ganzheitlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag gehören neben der Lehrtätigkeit zunehmend erzieherische und beratende Aufgaben zu Ihrer täglichen Arbeit. Hier möchten unsere Angebote Sie unterstützen, persönliche und fachliche Kompetenzen auszubauen und weiterzuentwickeln.</p> <p>In der Regel können Sie alle Veranstaltungen aus unserem Portfolio auch als schulinterne Veranstaltung für das ganze Kollegium oder ein Teilkollegium buchen. Gerne machen wir Ihnen ein Angebot.</p>
Beratung	Marlene Feger, Projektleiterin Schule oder Tim Borostowski
Telefon	02151/ 86-1382 oder 02151/ 86-1394
E-Mail	marlene.feger@krefeld.de oder tim.borostowski@krefeld.de
Teilnehmer	Die genaue Zielgruppe entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausschreibung; je nach Thema Lehrer/innen einzelner oder mehrerer Schulformen, Schulleitungen, Steuergruppenmitglieder, Kollegen in Funktionsstellen, Mitglieder von Projekt- und Arbeitsgruppen, Schulsozialarbeiter/innen, Mitarbeiter/innen aus dem offenen Ganzttag.
Weitere Informationen	<p>Die Veranstaltungen sind kostenpflichtig, die Gebühren entnehmen Sie bitte den jeweiligen Seminarankündigungen.</p> <p>Unsere Homepage: www.studieninstitut-niederrhein.de.</p> <p>Sie können sich für unseren Mail-Newsletter anmelden (per Mail oder über unsere Homepage, dann erhalten Sie - auch als Einzelperson - regelmäßig Informationen über unsere aktuellen Seminarangebote.</p>

FÖ, GS, HS, RS,SK, GE, GY

Partner:

Naturpark Schwalm-Nette



Angebote für die Schule	<ul style="list-style-type: none">• Informationen für Schülerinnen und Schüler, Lehramtsanwärter und Lehrer über den Naturpark Schwalm-Nette in Form von Diavorträgen und Exkursionen• die Durchführung von Schülerkursen zu ökologisch relevanten Themen• die Beratung und praktische Anleitung der Schulen bei der Anlage von biologischen Schulgärten• die Beratung und Betreuung der Schulen bei der Planung und naturnahen Gestaltung des Schulgeländes• die Durchführung von Fortbildungsseminaren zu ökologischen Fragestellungen für Lehramtsanwärter und Lehrer
Auskunft	Karl-Wilhelm Kolb Biologielehrer
Telefon	+49 (0)2162/81709-414
E-Mail	kwk@npsn.de
Teilnehmer	Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen
Weitere Informationen	www.npsn.de

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY

Partner:

JuLab Schülerlabor des Forschungszentrum Jülich

Angebote für die Schule	<ul style="list-style-type: none">• praxisorientierte Fortbildungen zu unterschiedlichen naturwissenschaftlichen Themenschwerpunkten mit Blick in die aktuelle Forschung (u.a. DNA, Mikrobiologie, Strom/Magnetismus, Boden, Supraleitung, Brennstoffzelle)• Tagesprogramme für ganze Schulklassen, die sich an den aktuellen, interdisziplinären Jülicher Themenschwerpunkten (Gesundheit, Energie & Umwelt, Information und Schlüsseltechnologien) orientieren und trotzdem zum Lehrplan passen• Forscherwochen und Berufspraktika für besonders interessierte Schülerinnen und Schüler in den Ferien mit vielen Experimenten zu modernen Forschungsthemen
Auskunft	Melina Burghardt (Organisation JuLab)
Telefon	02461 61-1428
eMail	schuelerlabor@fz-juelich.de
Teilnehmer	Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen
Weitere Informationen	www.julab.de (Die Veranstaltungen sind kostenpflichtig)

FÖ, GS, HS, RS, SK, GE, GY